# Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

#### Lebensraumtypen (im Standard-Datenbogen genannt)

9180\* Schlucht- und Hangmischwälder (Tilio-Acerion)



91E0\* Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)



91F0 Hartholzauenwälder mit Quercus robur, Ulmus laevis, Ulmus minor, Fraxinus excelsior oder Fraxinus angustifolia (Ulmenion minoris)

#### Lebensraumtypen (nicht im Standard-Datenbogen genannt)

9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

6510 Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)

## Sonstige bemerkenswerte Vegetationstypen

z. T. mit Beschriftung gem. Biotop- und Nutzungstypen nach BayKompV



Großröhrichte (R111-GR00BK, R113-GR00BK, R121-VH00BK)

Eutrophe Stillgewässer, natürlich oder naturnah (S133-SU00BK)

## Tierarten nach Anhang II der FFH-Richtlinie

#### **Arten im Standard-Datenbogen genannt**



Scharlachkäfer (Cucujus cinnaberinus)

#### Im Untersuchungsgebiet nachgewiesen

Biber (Castor fiber)

Gelbbauchunke (Bombina variegata)

#### Arten nicht im Standard-Datenbogen genannt

Batcorder-Standort



Fledermäuse nach Anhang II der FFH-RL

Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus)

Mmy Großes Mausohr (Myotis myotis)

## Vogelarten nach Anhang I der VS-RL

## **Arten im Standard-Datenbogen genannt**

Brutvögel:

Eisvogel (Alcedo atthis)

## Arten nicht im Standard-Datenbogen genannt

Brutvögel:



Halsbandschnäpper (Ficedula albicollis)

Pirol (Oriolus oriolus)

# Vogelarten nach Art. 4 (2) VS-RL:

Brutvögel:



Schnatterente (Anas strepera)

## Nahrungsgäste und Durchzügler:

Schellente (Bucephala clangula)

## **Charakteristische Arten der FFH-Lebensraumtypen**

Haselmaus



Vögel



Amphibien



Fledermäuse

## Quartierstrukturen

- Bedeutender Höhlenbaum mit mehreren Strukturtypen
- Bedeutender Höhlenbaum

## Istzustand der Wasserstände

Mittelwasser (MQ Istzustand)

#### Bestandteile des Vorhabens

## Planung / Eingriffe

Dauerhaft beanspruchte Flächen



Dauerhaft beanspruchte Flächen zur Entwicklung von Wald (Geländeabtrag, Vorschüttung flacher Kiesufer)

Dauerhaft beanspruchte Flächen zur Gewässerentwicklung (Nebenarm, Altwasser, Flachwasserbereiche)

#### Wirkungen des Vorhabens

Wirkungen auf Lebensraumtypen des Flusssystems (LRT 3220 Alpine Flüsse mit krautiger Ufervegetation; LRT 3240 Alpine Flüsse und ihre Ufergehölze mit Salix eleagnos)



Neuentwicklung von Standorten für Bestände der LRT 3220 und LRT 3240

### Wirkungen auf LRT 6510 Magere Flachlandmähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)



Baubedingt vorübergehende Staubdepositionen

#### Wirkungen auf LRT 91E0\* Auwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)



Dauerhafter Verlust von Beständen des LRT 91E0\*



Neuentwicklung von Beständen des LRT 91E0\* Baubedingte Beunruhigung



Baubedingt potenzielle Gefährdung charakteristischer Arten (Springfrosch / Überfahren)

#### Wirkungen auf Arten des Anh. II FFH-RL

Potenzielle Gefährdung durch Falleneffekte und Kollision mit Baufahrzeugen für den Biber (Castor fiber, ohne Darstellung)



Lebensraumverlust für die Mopsfledermaus (Barbastella barbastellus; kein ErHZ)

Potentielle Gefährdung durch Falleneffekte für die Geldbauchunke (Bombina variegata)



Lebensraumverlust für den Scharlachkäfer (Cucujus cinnaberinus) nachgewiesener Bestand / potentiell

## Wirkungen auf Vogelarten des Anh. I VS-RL



Potenzieller Lebensraumverlust für den Halsbandschnäpper (Ficedula albicollis)

## Vorhabensbezogene Maßnahmen zur Schadensbegrenzung

## Allgemeine Maßnahmen zur Schadensbegrenzung

- Begleitung der Baumaßnahmen durch eine Ökologische Baubegleitung, die sicherstellt, dass sämtliche Arbeiten unter größtmöglicher Schonung des Bestandes
- durchgeführt werden.
- Weiterhin ist von den Baufirmen (Ausschreibung!) um die Baustofflager und Baustelleneinrichtung eine Rückhaltemöglichkeit (z.B. kleiner Wall oder Graben) vorzusehen, damit keine umweltgefährdenden Materialien und Baumaterialien in die Vorfluter oder Lebensräume gelangen können. Eine hoch- und grundwassersichere Lagerung von wassergefährdenden Stoffen ist bereits gesetzlich vorgeschrieben. An Maschinen, die in Gewässernähe zum Einsatz kommen, dürfen nur biologisch abbaubare Schmierstoffe
- Für den Aufbau von Deichen und Dämmen sind ausschließlich naturraumtypische Materialien zu verwenden.
- In der Regel Verzicht auf nächtliche Bauarbeiten zur Vermeidung von Störungen nachtaktiver Tierarten
- Einrichtung von Bauzäunen während der Bauzeit zur Schonung angrenzender Bestände von Lebensraumtypen bzw. Lebensräumen

## Maßnahmen zur Schadensbegrenzung für LRT nach Anh. I FFH-RL



Maßnahme mit Nummer

## Maßnahmen zur Schadensbegrenzung für LRT 6510 Magere Flachlandmähwiesen

M 1.1: Sicherung der Wiese gegen unnötiges Befahren sowie gegen Staubeintrag durch einen ca. hohen Folienzaun



**M 1.2:** Abbau unvermeidbarer Ruderalisierung durch regelmäßige Pflege der Wiese: Mahd zweimal jährlich, Abfuhr des Mähguts

# Maßnahmen zur Schadensbegrenzung für LRT 91E0\* Weichholzaue

M 2.1: Bau eines Amphibienschutzzauns

M 2.2: Ausbringen von Fledermauskästen verschiedener Bauart (s. saP, LBP) M 2.3: Sicherung von Höhlenbäumen gegen Biberfraß

#### Maßnahmen zur Schadensbegrenzung für LRT 91E0\* Weichholzaue

- M 3: Vermeidung von Falleneffekten und Kollisionsverlusten für den Biber: regelmäßige Kontrollen und Unterrichtung von Bauarbeiten durch ÖBL (ohne Darstellung)
- **M 4:** Vermeidung von potenziellen Falleneffekten für die Gelbbauchunke: regelmäßgige Kontrolle der Baustelle durch ÖBL (ohne Darstellung)
- **M 5:** Minimierung von Individuenverlusten und Lebensraumverlust für den Scharlachkäfer: Sicherung und Verbringung von zu fällenden Starkbäumen und Totholz nach Maßgabe der ÖBL (ohne Darstellung)

#### Schutzgebiete und Verwaltungsgrenzen

	FFH-Gebiet Salzach und Unterer Inn: 7744-371
	SPA-Gebiet Salzach und Inn: 7744-471
	Naturschutzgebiet Unterer Inn: NSG-00094.01
	Naturdenkmal Kastanienallee: ND-02540
[]]]]	Biotope der amtlichen Biotopkartierung Bayern mit Nummern
l:	Landkreisgrenze
CII)	Weiteres Untersuchungsgebiet
	Weiteres Untersuchungsgebiet

Plangrundlage Datum Name emerkungen lanart: Legende Projekt



Sonstiges

Kilometrierung



Landschaft Landschaft + Plan• Passau Passau Passauer Str. 21, D-94127 Neuburg a. Inn fo@landschaftundplan-passau.de

Plan-Nr.: Innkraftwerk Ering-Frauenstein 14.2.3.2 Durchgängigkeit und Lebensraum Insel-Nebenarmsystem Maßstab: 1:2500

	Datum	Name	F
Gez:	09.03.2016	Weismeier	fı
Gepr:	09.03.2016	Herrmann	
Ges:	09.03.2016	Herrmann	C
KKS-gepr:			L
Freigabe:			S

eigabe AHP Fachbereich

FFH-/ SPA-Verträglichkeitsuntersuchung für das FFH-Gebiet DE 7744-371 Salzach und Unterer Inn und das SPA-Gebiet DE 7744-471 Salzach und Inn Legende - Wirkungen auf maßgebliche Bestandteile des FFH- und SPA-Gebietes sowie Maßnahmen zur Schadensbegrenzung

<sup>\*</sup> prioritärer FFH-Lebensraumtyp